

Maxima MPPL

Veröffentlicht: 2011-05-09

Version: R1.1
Revisionsdatum: 2011-05-19

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES ODER DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

Lieferant: Maxima Racing Oils 9266 Abraham Way Santee, CA 92071 USA +1 619 449 5000	Name des Produkts: Maxima MPPL Artikel-Nummer: 73920 Anwendungen: Universelle Öl in einem Spray Notruftelefon: CHEMTREC +1 703 527 3887 (24 Stunden)
---	---

2. GEFAHREN

Symbole	   
	<p>Gesundheitsschädlich Hochentzündlich</p>
Gesundheit	<p>Klassifizierung: Schädlich Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu Haut- oder Rissbildung. Kann eine leichte Augenreizung. Längerer oder wiederholter Hautkontakt kann zu Reizungen, Austrocknung und Risiko der Entwicklung von nicht-allergische Dermatitis verursachen.</p>
Feuer	<p>Klassifizierung: Hochentzündlich Behälter steht unter Druck. Sprühflasche darf nicht Temperaturen über +50 ° C ausgesetzt werden.</p>
Umwelt	<p>Das Produkt enthält keine gefährlichen Stoffe.</p>
Andere Gefahren	<p>Missbrauch in Form von Konzentration und Inhalieren kann zu schweren Gesundheitsschäden führen.</p>

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Einstufung von Stoffen gemäß EU-Richtlinie 2005:7

Gefährliche Stoffe	Inhalt%	CAS-Nummer	EG-Nummer	Symbole	R-Sätze
Destillate (Erdöl) mit Wasserstoff behandelte leichte	20-30	64742-47-8	265-149-8	Xn	R65, R66
Kerosin (Erdöl) hydrodesulfurierter	10-20	64742-81-0	265-184-9	Xn	R65, R66
Weitere Themen Högraffinerad mineralolja	20-30	64742-54-7	265-157-1	NC	NC

Maxima MPPL

Veröffentlicht: 2011-05-09

Version: R1.1
Revisionsdatum: 2011-05-19

Petroleum Gaser, flytande, gesüßt (drivgas)	15-25	68476-86-8	270-705-8	F+	R12
---	-------	------------	-----------	----	-----

4. Erste Hilfe Maßnahmen

Einatmen:	Keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen sind erforderlich, da dieses Material nicht zu erwarten ist beim Einatmen gesundheitsschädlich sein. Wenn zu hoher Mengen an Material in der Luft vorhanden sind, ist die betroffene bewegene Person an die frische Luft. Ärztliche Hilfe holen, wenn Husten oder Atembeschwerden auftreten tritt ein.
Hautkontakt	Keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen sind erforderlich, da dieses Material nicht erwartet wird, schädlich sein, wenn es Kontakt mit der Haut. Als Vorsichtsmaßnahme, Kleidung wenn und Schuhe ausziehen kontaminierte. So entfernen Sie das Material, von der Haut Verwendung Wasser und Seife. Verwerfen kontaminierte Kleidung und Schuhe oder vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.
Augenkontakt	Wenn die Flüssigkeit in die Augen gelangt, spülen Sie mit klarem Wasser für 15 Minuten oder bis Reizung ist weg. Als Vorsichtsmaßnahme Kontaktlinsen entfernen, wenn getragen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.
Verschlucken	Nicht zum Erbrechen bringen. Als Vorsichtsmaßnahme geben der Person ein Glas Wasser oder Milch zu trinken und ärztlichen Rat einholen. Niemals etwas durch den Mund einflößen einer bewusstlosen Person.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel:	Verwenden Sie Wassernebel, Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid (CO ₂) zu auslöschen flammen. Wenn Aerosole Platzen sind, bleiben bis Platzen gestoppt klar. Verwenden Sie Wasser, um dem Feuer ausgesetzte Behälter zu kühlen. Wenn ein Leck oder verschüttet wurde nicht, Sprühwasser, um die Dämpfe verteilen und den Schutz für Personen, die versuchen ein Leck zu stoppen bieten gezündet.
Besondere Gefahren:	Minimieren Atmung von Gasen, Dämpfen, Nebeln oder Zersetzungsprodukte. Gesundheitsschädlich Rauch aus Kohlenoxide während des Brandes gebildet.
Schutzausrüstung:	Verwenden Sie rauchen Tauchausrüstung (Brand, Atemschutzgerät) im Kampf gegen Brände

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene	Beseitigen Sie alle Zündquellen in der Nähe von verschüttetem Material.
Vorsichtsmaßnahmen	Chemikalienbeständige Handschuhe tragen. Siehe auch: "Persönliche Schutzausrüstung" Abschnitt 8.
Umweltschutzmaßnahmen	Verhindern Einleitung in die Kanalisation von größerer Menge.



Maxima MPPL

Veröffentlicht: 2011-05-09

Version: R1.1
Revisionsdatum: 2011-05-19

Methoden / Materialien für die Reinigung

Verhindern, dass weitere Kontaminierung von Boden, Oberflächen-oder Grundwasser.

Verwenden Sie geeignete Techniken wie Einsatz von nichtbrennbaren saugfähigen Materialien oder Pumpen. Wo möglich und zweckmäßig, kontaminierten Boden entfernen. Ort kontaminierte Materialien in Einwegbehältern und entsorgen im Einklang mit den geltenden Regeln. Dike mit Sand oder Erde und sammeln. Gesammelte Material wird behandelt in Übereinstimmung mit Abschnitt 13 "Entsorgung Überlegungen".

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Inhalt unter Druck. Aerosol-Produkte müssen mit ausreichender Belüftung verwendet werden. Vermeidung einer Kontamination des Bodens oder die Freigabe dieses Materials in die Kanalisation, Entwässerungssysteme und Gewässer. Tragen Sie Schutzausrüstung empfohlen. Praxis gute persönliche Hygiene nach dem Umgang.

Lagerung

Getrennt von Zündquellen und in Gebieten mit guter Belüftung. Leere Behälter enthalten Produktreste (fest, flüssigen und / oder Dampf) und können gefährlich sein. Sprühflasche darf nicht Temperaturen über 50 ° C ausgesetzt werden

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Arbeitsplatzgrenzwert

(nach AFS 2005:17)

Önebel, einschließlich Öl Rauch	1 mg/m ³ TWA
Testbenzin	50 ppm (300 mg/m ³) TWA 100 ppm (600 mg/m ³) STEL

Lüftung

Verwenden Sie in den Bereichen ausreichende Belüftung sorgen. Mechanisch Auspuff zu Dämpfe oder Nebel zu steuern

Handschuhe

Verwenden Nitril oder Neopren-Handschuhe

Augenschutz

Schutzbrille, Schutzbrille oder Gesichtsschutz empfohlen

Atemwege

NIOSH / MSHA genehmigte Atemschutzmaske mit Filter für organische Dämpfe und Staub / Nebel Patrone wird empfohlen, wenn Grenzwert überschritten wird. Self-Atemgerät für beengte Eintrag wird empfohlen

Bekleidung

Langarm t-Shirt und Schürze, wenn Potenzial für Hautkontakt. Neopren-oder Nitrilkautschuk Gummistiefel, wenn nötig Vermeidung einer Kontamination Schuhe

Maxima MPPL

Veröffentlicht: 2011-05-09

Version: R1.1
Revisionsdatum: 2011-05-19

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen	Grünlich-weiße Flüssigkeit
Geruch	Silght Erdöl
pH-Wert	NA
Dampfdruck	70 psig @ 70 ° F
Dampfdichte (Luft = 1)	>1
Relative Dichte	810 kg/m ³ (bei 15,5 ° C)
Siedepunkt	ND
Löslichkeit	Löslichkeit in Kohlenwasserstoffen, unlöslich in Wasser
Gefri punkt	NA
Flammpunkt	NA
Schmelzpunkt	NA
Spezifisches Gewicht	0,81 bei 15,6 ° C / 15,6 ° C
Flüchtige organische Verbindungen (VOC)	<25%
Viskosität	<7 cSt bei 40 ° C

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität	Dieses Material wird als stabil unter normalen Umgebungsbedingungen und der Lagerung und Handhabung von Temperatur und Druck. Nicht über 50 ° C.
Unverträglichkeit mit anderen Materialien	Mai reagieren mit starken Oxidationsmitteln, wie Chlorat, Nitrate, Peroxide, etc.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Verbrennung kann Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und anderen nicht identifizierten organischen Verbindungen
Gefährliche Polymerisation	Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Toxizität	Mischung; Nicht bestimmt
Hautreizung	Längerer oder wiederholter Kontakt kann Entfettung und Austrocknung der Haut führen.
Augenreizung	Voraussichtlich leichte Reizung der Augen hervorrufen.
Reizung der Atemwege	Voraussichtlich keine Reizt die Atmungsorgane werden. Chronische Exposition kann zu schweren Nebenwirkungen wie Schwindel und Müdigkeit.
Sensibilisierung	Nicht zu erwarten, als sensibilisierend eingestuft.
Mutagenität	Keine Hinweise auf mutagene Aktivität.
ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN TOXICOLOGY	Dieses Produkt enthält Mineralöl Grundöle, die durch verschiedene Prozesse einschließlich schwerer Lösungsmittelextraktion, schwere oder schwere Hydrocracken Hydrotreating verfeinert werden können. Keines der Öle benötigt eine Warnung Krebs unter dem OSHA Hazard Communication Standard (29 CFR 1910.1200). Krebserzeugend für den Menschen (Gruppe 1),

Maxima MPPL

Veröffentlicht: 2011-05-09

Version: R1.1
Revisionsdatum: 2011-05-19

wahrscheinlich krebserzeugend für den Menschen (Gruppe 2A); Diese Öle haben in der National Toxicology Program (NTP) Geschäftsbericht noch haben sie von der Internationalen Agentur für Krebsforschung (IARC) als eingestuft, aufgeführt Oder möglicherweise krebserzeugend für den Menschen (Gruppe 2B).

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

Biologischer Abbau	Leicht biologisch abbaubar.
Akute Toxizität	LC50, aquatische Organismen: > 100 mg / l.
Bioakkumulation	Potenzial, reichern sich in der aquatischen Umwelt.

Hochraffiniertes Mineralöl

Biologischer Abbau	Nicht leicht biologisch abbaubar.
Akute Toxizität	Nicht erwarten, als schädlich für Wasserorganismen. LC50, aquatische Organismen:> 100 mg / l.
Bioakkumulation	Nicht zu erwarten, dass in der aquatischen Umwelt bioakkumulierbaren.

Kerosin (Erdöl), hydrodesulfurierter

Biologischer Abbau	Abbaubarkeit Leicht biologisch abbaubar.
Akute Toxizität	Nicht erwarten, als schädlich für Wasserorganismen. LC50, aquatische Organismen:> 100 mg / l.
Bioakkumulation	Potenzial auf reichern sich in der aquatischen Umwelt.

Einzeltest Das Produkt ist nicht umweltgefährdend.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entsorgung Gefährliche Abfälle (SFS 2001:1063, Abwasser-Verordnung).
Abfallschlüsselnummer: 07 06 99 (Erklärung: Fette, Öle, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle). Wenn Abfälle nicht im eigenen Haus recycelt werden (Hinweis: Genehmigungspflicht) an die Kommune oder Landkreis Board genehmigt Auftragnehmer. Beachten Sie, dass die Einstufung von Abfällen der Verantwortung des Anwenders ist.

Öl Sammlung Dienste sind stehen zur Verfügung für Altöl-Recycling oder Entsorgung. Kontaminierte Materialien in Behältern sammeln im Einklang mit den geltenden Vorschriften. Bundes-, Landes- und örtlichen Vorschriften zur Entsorgung. Nicht verunreinigen Öl mit Lösungsmitteln oder anderen Chemikalien.

Maxima MPPL

Veröffentlicht: 2011-05-09

Version: R1.1
Revisionsdatum: 2011-05-19

Leere Behälter enthalten Produktreste (fest, flüssig und / oder Dampf) und können gefährlich sein. Leere Behälter vollständig entleert werden, ordnungsgemäß geschlossen, und prompt wieder in eine Wiederaufarbeitungsstelle oder ordnungsgemäß entsorgt

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR / RID

UN-Nummer:	UN1950	Packing Group:
Klasse:	2	Hazard-ID:
Bezeichnung des Gutes:	Aerosols, flammable	

Seeschifftransport IMDG

UN-Nummer:	UN1950	Packing Group:
IMO Klasse:	2	Meeresschadstoff:
Bezeichnung des Gutes:	AEROSOLS	
EMS Code:	F-D, S-U	

Air Transport DGR

UN-Nummer:	UN1950	Packing Group:
Klasse:	2,1	Nebengefahr:
Bezeichnung des Gutes:	Aerosols, flammable	

15. REGULATORY INFORMATION

Einstufung und Kennzeichnung nach 2005:7 und CLP 1272/2008/EG (Tabelle 3.2)



Symbole

Hochentzündlich

R-Sätze: R65-66

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Von Kindern fernhalten). Nicht einatmen. vermeiden Berührung mit der Haut.

S-Sätze: (2)-23-24

Enthält:

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte Kerosin (Erdöl), hydrodesulfurierter

Zusätzlicher Text:

Behälter steht unter Druck. Setzen Sie ihn nicht direktem Sonnenlicht oder Temperaturen über 50 ° C. Nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen, auch nach Gebrauch. Nicht gegen Flamme oder glühende Gegenstände sprühen.



Maxima MPPL

Veröffentlicht: 2011-05-09

Version: R1.1
Revisionsdatum: 2011-05-19

Kommentar:

Fernhalten von Zündquellen - Nicht rauchen. Von Kindern fernhalten.
Vorbereitung, mit R-Satz R65, müssen nicht als gesundheitsschädlich gekennzeichnet werden, wenn sie in Aerosolpackungen sind verkauft

16. OTHER INFORMATION

Die vorstehenden Angaben basieren auf den Daten, von denen wir wissen, und ist nach bestem Wissen als dem Datum dieser Pressemitteilung basieren. Da diese Informationen unter Bedingungen außerhalb unserer Kontrolle angewendet werden können und mit denen wir nicht vertraut und da zur Verfügung gestellten Daten nach dem Datum dieser Pressemitteilung können Änderungen, der Informationen deuten darauf hin, wir übernehmen keine Verantwortung für die Ergebnisse ihrer Nutzung. Diese Informationen werden unter der Bedingung, dass die Person, so wird seine Entscheidung über die Eignung des Materials für seine besonderen Zweck machen eingerichtet